Das Gästebad: Klein, aber mit großer Wirkung



Serie 6915

Ein separates Gästebad bietet Besuchern Privatsphäre und entlastet zugleich das Familienbad. Doch die Einrichtung der meist kleinen Räume will gut geplant sein: Waschtisch, Stauraum und Beleuchtung müssen aufeinander abgestimmt sein, ohne den Raum zu überladen. Gefragt sind Möbel, die wenig Platz beanspruchen, den Alltag erleichtern und zugleich eine angenehme Atmosphäre schaffen. Mit passenden Einrichtungsideen und durchdachten Badmöbeln, wie sie Pelipal bietet, lässt sich auch auf wenigen Quadratmetern ein einladender Raum gestalten.

Jeder Zentimeter zählt

In kleinen Gästebädern kommt es auf die richtigen Proportionen an. Schmale Waschtische und Möbel mit reduzierter Tiefe schaffen Bewegungsfreiheit und lassen den Raum großzügiger wirken. Wandhängende Unterschränke halten zudem den Boden frei und erleichtern die Reinigung. Wie kompakt ein Waschplatz ausfallen kann, zeigt beispielsweise eine Lösung von Pelipal mit einer Breite von nur 510 Millimetern. Ein schmales Keramikbecken und ein griffloser Unterschrank nutzen die Fläche platzsparend. Wichtig ist auch, Türen und Schubladen so zu planen, dass sie sich problemlos öffnen lassen und Durchgänge frei bleiben.

Mit Licht und Farben gestalten

Helle Farben und zurückhaltende Dekore lassen kleine Räume offener wirken. Wer Akzente setzen möchte, kann einzelne Möbel oder Accessoires in kräftigeren Farbtönen wählen. Holzdekore bringen Wärme ins Bad, während Marmoroptiken eine elegante Note verleihen. Auch Spiegel spielen eine wichtige Rolle: Sie lassen den Raum optisch größer erscheinen und sollten möglichst gut ausgeleuchtet sein. Integrierte LED-Beleuchtungen, wie sie Pelipal bei verschiedenen Spiegel- und Spiegelschranklösungen anbietet, verbinden dabei Funktion und Gestaltung.

Stauraum clever nutzen

Auch im Gästebad sollten Handtücher, Toilettenpapier und Pflegeprodukte ihren festen Platz haben. Kleine Unterschränke, schmale Seitenschränke oder Spiegelschränke schaffen Stauraum, ohne viel Fläche zu beanspruchen. Besonders praktisch sind geschlossene Fronten, hinter denen Utensilien verschwinden und der Raum aufgeräumt wirkt. Bei der Auswahl lohnt es sich, den tatsächlichen Bedarf im Blick zu behalten: Im Gästebad muss nicht alles untergebracht werden, was im Familienbad griffbereit sein soll.

Ein kleiner Raum mit eigener Note

Ein gelungenes Gästebad lebt vom Zusammenspiel aus Funktion und Gestaltung. Entscheidend ist, die vorhandene Fläche sinnvoll zu nutzen und Möbel, Farben sowie Beleuchtung aufeinander abzustimmen. Mit ausgewählten Materialien und persönlichen Details wird aus einem funktionalen Nebenraum ein eigenständiger Teil des Wohnkonzepts – und ein Ort, an dem sich Gäste willkommen fühlen.



PCON



PCON



Quickset 100



Serie 7200



Serie 6915

pelipal





Serie 6915



Serie 6110

Bilder: © Pelipal

Über Pelipal:

Pelipal gehört zu den führenden Badmöbelherstellern Europas. Das 1906 gegründete Unternehmen mit Sitz in Schlangen in der Region Ostwestfalen-Lippe hat sich auf die Produktion und den Vertrieb von hochwertigen Badmöbeln und Spiegelschränken spezialisiert. Das breite Produktangebot von montierten und zerlegten Badmöbeln in variantenreicher Vielfalt bis hin zu individuellen Maßanfertigungen zeichnet Pelipal als kompetenten Partner im Handel aus. Europaweit agiert Pelipal in 15 Ländern mit eigenen Niederlassungen oder Partnern. Das in dritter Generation inhabergeführte Unternehmen beschäftigt rund 500 Mitarbeiter an zwei Produktionsstandorten in Deutschland.

Kontakt für Redaktionen:

GeSK | Gabriele von Molitor
Ziegelstraße 29
10117 Berlin
Tel.: 030 217 50 460
E-Mail: pr@gesk.berlin